



Das Foto zeigt von links Christian Stoll, Dr. Torben Möller, Vanessa Abels, Sebastian Hinz, Özkan Yildirim, Aron Jóhannsson und Rafael Wolf. Foto: Werder Bremen

Ein Weihnachtsbaum von Werder

Drei Spieler spendeten außerdem eine Tischtennisplatte für das Berufsbildungswerk

Diese Chance muss man nutzen: Auf dem grünen Rasen im Weserstadion stehen und Bundesliga-Luft schnuppern. Das durften zwei Auszubildende des Berufsbildungswerkes.

MITTE Vanessa Abels und Sebastian Hinz, zwei Auszubildende der Horner Einrichtung hatten das Glück, sich dort am Samstag beim Spiel SV Werder Bremen gegen den 1. FC Köln aufzuhalten. In der Halbzeitpause nahmen sie gemeinsam mit Dr. Torben Möller, dem Geschäftsführer der Einrichtung, einen

Weihnachtsbaum und weitere Geschenke von Werder Bremen entgegen.

Dies war ein Dankeschön für das Engagement des Berufsbildungswerkes beim Werder-Inklusionstag, der am 12. September stattfand. Die beiden Auszubildenden hatten mit weiteren Kolleginnen und Kollegen die Gastronomie in Werders VIP-Bereich unterstützt: Sebastian Hinz als angehender Beikoch in der Küche und Vanessa Abels, die zur Restaurantfachfrau ausgebildet wird, im Service.

Die Mini-Delegation des Berufsbildungswerkes erhielt – stellvertretend für alle, die

beim Inklusionstag aktiv waren – vom SV Werder Bremen eine zwei Meter hohe, geschmückte Tanne und ein Mannschaftsbild. Die Fußballprofis Rafael Wolf, Aron Jóhannsson und Özkan Yildirim überreichten die Geschenke. Nicht auf dem Platz, aber auch im Gepäck des Weihnachtsmannes war eine Tischtennisplatte, die von den drei Spielern gespendet wurde.

Die Übergabe moderierte der Stadionsprecher Christian Stoll. Dr. Torben Möller skizzierte während seiner Dankesrede kurz den Aufgabenbereich des Berufsbildungswerkes: „Wir setzen uns

dafür ein, dass junge Menschen mit Handicap eine für sie passende Ausbildung machen können und damit im Berufsleben Fuß fassen.“

Mehrere tausend Augen und Ohren haben den Event verfolgt, die anwesenden Fotojournalisten drückten auf den Auslöser und der Privatsender Sky machte eine Filmaufnahme. Ein Vorweihnachtsgeschenk für Vanessa Abels und Sebastian Hinz? „Ja, es war sehr aufregend“, versicherten beide im Anschluss. „Ein gutes Gefühl“, so der 19-Jährige. „Würde ich auch wieder machen“, verriet die 21-jährige Vanessa und strahlte. (big)